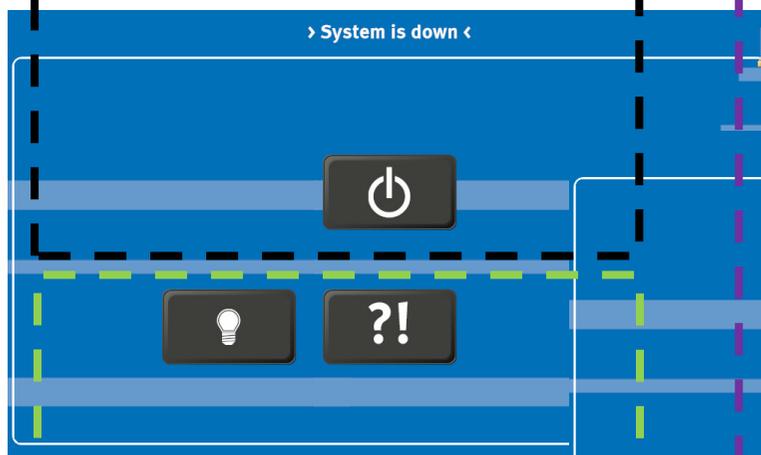


Grundbedienung von Medienanlagen mit Touchpanel- Steuerungen

Ein- /Ausschalten

Einschalten der Medienanlage.

Achtung: Das Hochfahren der Anlage kann bis zu 40 Sekunden dauern.



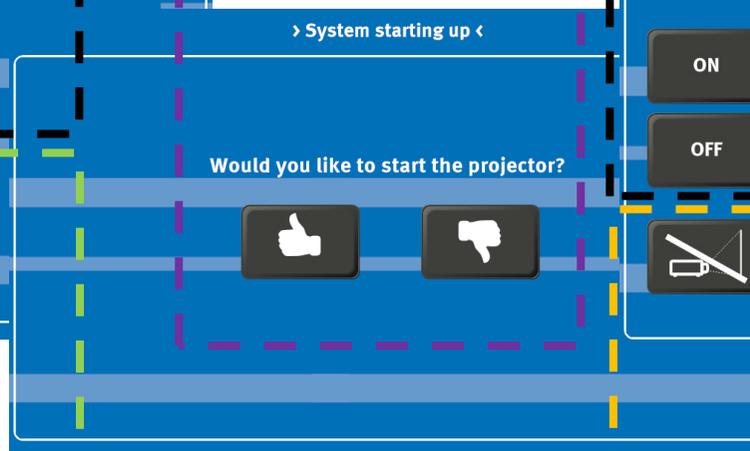
Hier gelangen Sie zu den Steuerungsmöglichkeiten des Raumes, wie z.B. Steuerung des Lichts und der Verschattung (falls diese Funktion im Raum verfügbar ist).

Über „?!“ bzw. die Hilfe-Taste kann das System auf Standard Werte zurückgesetzt und über den QR-Code/Link weitere Informationen abgerufen werden.

Untermenü(s)

Auswahl

Nach dem Einschalten der Medienanlage werden Sie gefragt, ob der Projektor ebenfalls eingeschaltet werden soll.



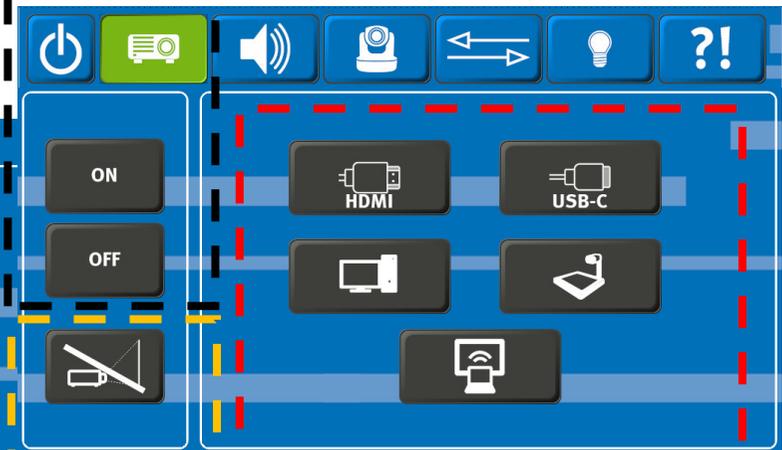
Aktivieren der „Bild-Dunkel“ Funktion des Projektors.

Beim Aktivieren der „Bild Dunkel“ – Funktion blinkt die Taste, solange das Bild am Projektor dunkel geschaltet ist.

Sonderfunktionen

Ein- bzw. Ausschalten des Projektors.

Beim Ein- bzw. Ausschalten blinkt die jeweilige Taste, solange der Projektor hoch bzw. herunterfährt.



Auswahl der verfügbaren Anschluss- und Signalquellen durch Betätigen der jeweiligen Taste. Bei aktiver Quelle ändert sich die Tastenfarbe zu Grün.

In manchen Räumen variiert die Anzahl der verfügbaren Quellen.

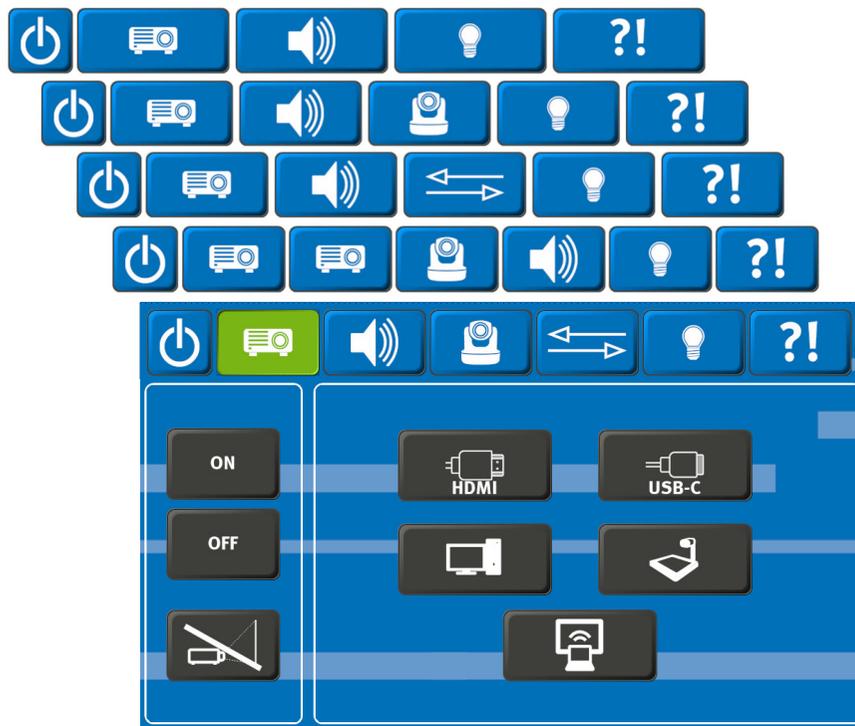
Quellenwahl

Erweiterte Bedienung von Medienanlagen mit TP- Steuerungen

-- Untermenüs -- Symboliken --

Untermenü(s)

Je nach Ausstattung des Raumes stehen im Hauptmenü unterschiedliche Reiter/Untermenü(s) für die jeweiligen Funktionen zur Verfügung.



Auf den folgenden Seiten gehen wir auf diese Untermenüs näher ein.

Seit Anfang 2024 sind viele Touchpanel-Oberflächen auf Symboliken umgestaltet worden, um die Sprachbarriere zu minimieren. Dort wo noch Text erforderlich ist, ist dieser in englischer Sprache geschrieben.

Nachfolgend eine Legende der verwendeten Symboliken und deren Bedeutung:

Untermenü(s)



Auswahl



Quellenwahl

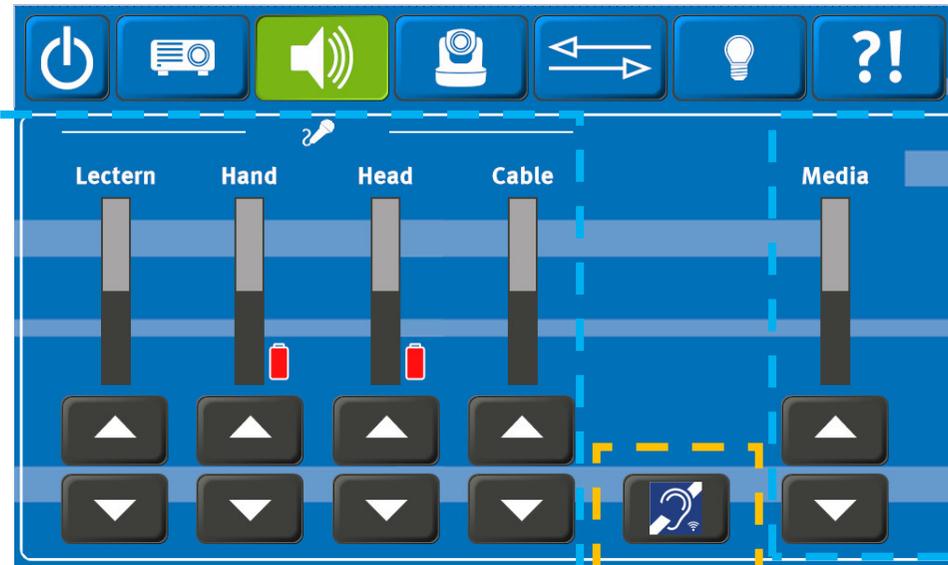


Sonderfunktionen



Erweiterte Bedienung von Medienanlagen mit TP- Steuerungen

-- Lautstärke --



In diesem Bereich sind alle Regler für die im Raum verfügbaren Mikrofone angesiedelt. Durch Tippen oder halten der „Hoch“- bzw. „Runter“- Tasten können diese entsprechend Ihrer Anforderungen eingestellt werden. Neben den Balkenanzeigen für die Funkmikrofone befinden sich Batterie-Symbole, die den Ladestatus der Mikrofone anzeigen.

Der Status wird in drei Farben dargestellt.

Grau: Das Mikrofon ist nicht eingeschaltet und hat keine Verbindung zum Empfänger.

Rot: Das Mikrofon ist verbunden, aber der Akkuladestand ist gering.

Grün: Das Mikrofon ist verbunden und der Akkuladestand ist ausreichend geladen.

ZUR INFO:

Beim Ausschalten der Medienanlage werden alle Werte auf Standard-Werte zurückgesetzt, ebenfalls wird der PIN für das Sennheiser Mobile Connect neu generiert und noch verbundene Teilnehmer automatisch getrennt.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Quelle auch Ton in genügender Lautstärke ausgibt. (Unsere Empfehlung: Den Ausgabeton Ihres Endgerätes auf 100% einzustellen).

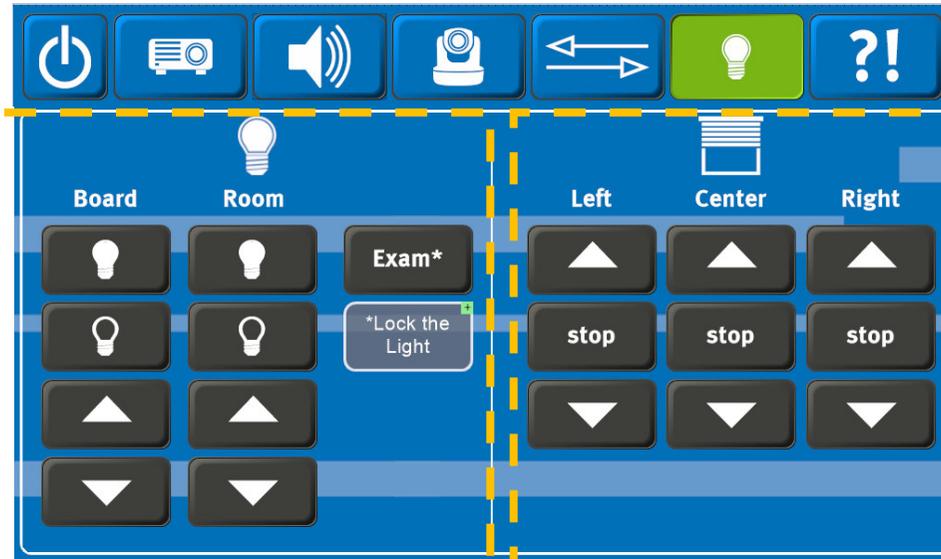
In diesem Bereich ist der Regler für den Quellenton, für die Quelle aus der Quellenwahl angesiedelt. Durch Tippen oder Halten der „Hoch“- bzw. „Runter“- Tasten kann diese Lautstärke auf Ihre Wünsche eingestellt werden.

In diesem Untermenü werden alle notwendigen Daten zur Nutzung der Hörunterstützung durch das Sennheiser Mobile Connect angezeigt. Mitunter haben Sie hier die Möglichkeit, einen neuen PIN zu generieren oder den Ton-Kanal temporär stumm zu schalten.



Erweiterte Bedienung von Medienanlagen mit TP- Steuerungen

-- Raumfunktionen --



In diesem Bereich befindet sich die Steuerung der Raumbeleuchtung, sofern diese über die Mediensteuerung gesteuert werden kann.

Durch Tippen der jeweiligen Taste wird die Lichtgruppe ein- bzw. ausgeschaltet oder gedimmt.

Über die „Exam“- Taste werden für Prüfungsszenarien alle Lichtgruppen automatisch auf 100% geschaltet und die Lichtautomatik des Raums, sowie die Lichtschalter an den Türen deaktiviert.

Diese Funktion muss am Touchpanel wieder deaktiviert werden.

In diesem Bereich befindet sich die Steuerung der Verschattung im Raum, falls diese über die Mediensteuerung gesteuert werden kann.

Durch Tippen der „Hoch“- bzw. „Runter“- Tasten wird die Verschattung gefahren. Mit Stopp können Sie diese anhalten.

Die Anzahl und die Gruppierung kann je nach Raumausstattung variieren.

In manchen Räumen können hier noch weitere zu steuernde Raumfunktionen aufzufinden sein.

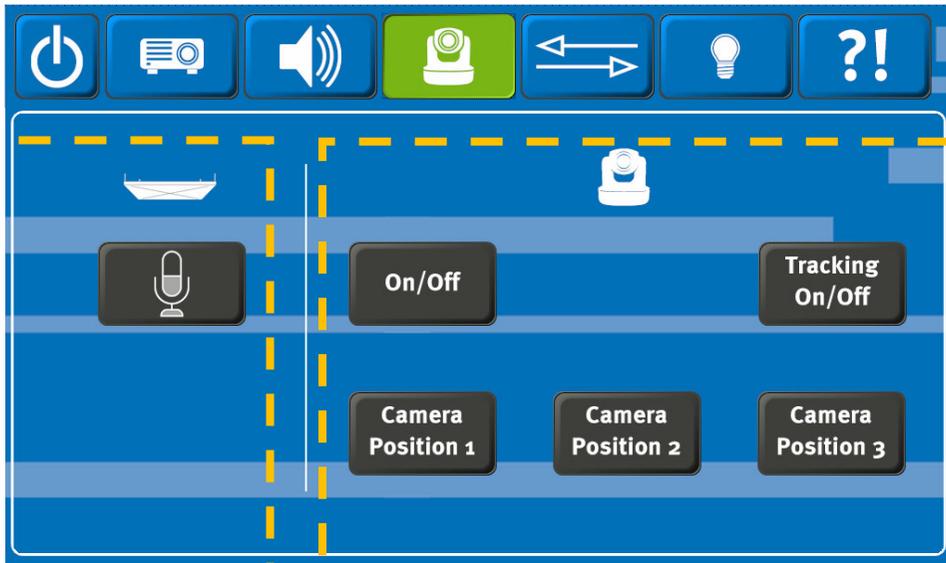
ZUR INFO:

Die Lichtsteuerung läuft parallel zu den im Raum befindlichen Lichtschaltern.

Nicht jeder Hörsaal verfügt über die „Exam“-Funktion.

Erweiterte Bedienung von Medienanlagen mit TP- Steuerungen

-- Hybridtechnik --



Hier können Sie das Deckenmikrofon freischalten.

Wenn die „Mikrofon“ – Taste Grün leuchtet, ist das Mikrofon freigeschaltet.

Je nach Ausstattung leuchtet am Deckenmikrofon ebenfalls die Statusanzeige Grün, sobald dieses freigeschaltet wurde.

Hier können Sie die PTZ-Kamera im Raum steuern.

Je nach Ausstattung des Raumes kann die Funktionsauswahl variieren.

Es stehen 3 Kamera-Positionen zur Verfügung (Gesamtansicht, Pultansicht und Tafel/Projektionsansicht).

Einige PTZ-Kameratypen verfügen über eine „Tracking“- Funktion, welche den Redner im vorderen Laufbereich des Raumes mitverfolgen kann.

ZUR INFO:

Um das Deckenmikrofon und PTZ-Kamera nutzen zu können, muss das „Konferenz“- USB-Kabel mit Ihrem Laptop verbunden und in Ihrer Videokonferenzsoftware ausgewählt sein.

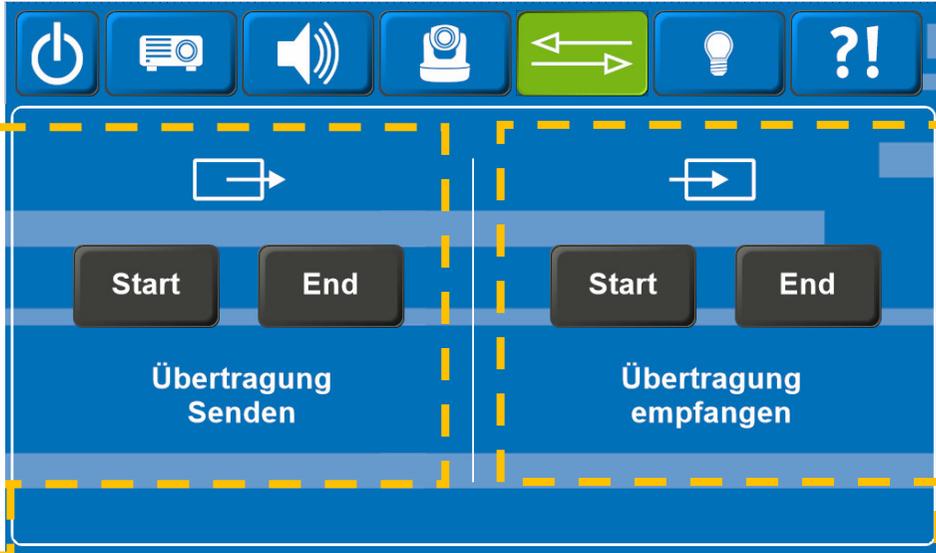
Nach jedem Ausschalten der Medienanlage muss das Mikrofon sowie die PTZ-Kamera erneut wieder aktiviert/eingeschaltet werden.

In Räumen, die über eine eLectures-Ausstattung verfügen sind diese Funktionalitäten nur eingeschränkt verfügbar.

Erweiterte Bedienung von Medienanlagen mit TP- Steuerungen

-- Übertragung --

In einigen Hörsälen besteht die Möglichkeit das aktive Quellensignal sowie den Gesamtton (Quellenton + Mikrofonton) in andere Hörsäle zu senden bzw. diese zu empfangen. Meist sind die „Empfangs-“ Hörsäle in unmittelbarer Nähe zum „Sende“ –Hörsaal.



Hier befindet sich die Möglichkeit, das aktive Quellensignal sowie den Gesamtton an andere Hörsäle zu senden.

Hier befindet sich die Möglichkeit, die Medientechnik auf das Empfangen eines aus einem anderen Hörsaal übertragende Signal umzuschalten.

Diese Ansicht kann je nach Raumausstattung und Gebäudegegebenheiten stark variieren.

ZUR INFO:

Dieses Untermenü kann je nach Raumausstattung und Gebäudebeschaffenheit stark variieren.
Wir bitten zu beachten, dass eine „Übertragung“ nicht Gebäude übergreifend und nur innerhalb bestimmter Raumgruppierungen möglich ist.
Das Untermenü ist aus Sicherheitsgründen PIN geschützt.
Bitte erfragen Sie vor Ihrer Veranstaltung die Verfügbarkeit und Nutzung dieser Funktion bei der CIT-Medientechnik.



Bei Rückfragen oder Problemen
nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf



Nutzen sie den QR-Codes oder den
folgenden Link

uni.ms/medientechnik

Oder auch per Mail an die

avm@uni-muenster.de

in dringenden Fällen sind auch die Kollegen
der Hotline für Sie da, erreichbar unter der
Rufnummer

[\(0251\) 83 - 3 11 11](tel:(0251)83-31111)